

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 45

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Klein aber Oho!

«Viel zu lachen hat unsere jüngere Generation nicht gerade!» seufzte der Redaktor. Zum Trost wollte ich ihm erzählen, was ich am Postschalter aufgeschnappt hatte; aber da bimmelte sein Telefon wie wild auf ihn los. Ich kenne das. Ich verduftete. Ein andermal wieder.

Aber dir darf ich's doch schnell erzählen, lieber Nebi?

Hinter einem kleinen Fräulein stehe ich auf der Post am Schalter. Wenn sie bedient ist, komme ich an die Reihe. Mit ihrem falschen Bürzi reicht sie mir kaum bis zum Brustbein. Ich kann nichts dafür, daß ich halt sah und hörte, was da vor mir geschah.

«Ja, und Marken sollte ich noch haben. Geben Sie mir zwanzig Zehner und zehn Zwanziger, bitte.»

«Wünschen Sie Jubiläumsmarken?»
«Aha - mit den Eisenbahnen drauf?»
«Ja — die.»

«Nein, geben Sie mir lieber von den gewöhnlichen, kleinen. Es gibt weniger zu lecken. Und den Bundesbahnen hat man ja dieses Jahr schon gerade genug... Und überhaupt gefällt mir das Schloß Chillon mit den Dents du Midi viel besser als eine Dampfloki.»

Wortlos händigte ihr der tapfere Beamte das Gewünschte aus und versorgte ihre Batzen in seiner Postschalterkasse.

Dann wollte er mich bedienen. Wir schaufen uns ins Männesauge — und aus war's mit der Beherrschung. Ich habe auch von den kleinen Marken genommen.

Zum Glück gibt's auch im Alltag manchmal etwas zu lachen.

Lago di Loko

In nächster Nummer erscheint ein Preis-Kreuzworträtsel mit über 100 verlockenden Preisen



Hartmanns freuen sich seit kurzem draussen am eigenen Häuschen.



Frau Hartmann ist immer besorgt, wenn ihr Mann täglich in Regen oder Staub zur Arbeit fährt. Er erkalte sich leicht.



Er räuspert sich so viel, dass sein Arbeitskamerad aufmerksam wird.



„Nimm Gaba, die schützen vor Husten und Heiserkeit. Gaba — ein guter Rat für Radfahrer.“